

Erneut aufkommende Risikoaversion führt zu Kurskorrektur bei Aktien, insbesondere bei Minientiteln: Die "Aktie" bleibt weiterhin als Sachwert-Investment erste Wahl!

11.05.2012 | [Eckart Keil \(Premium Pearl Fund AG\)](#)

Die von Deutschland initiierte harte Austeritätspolitik zeigt zunehmend negative Begleiterscheinungen in Europa: Statt die staatlichen Defizite zu senken, steigen diese in den krisengeplagten Ländern an, weil die geschwächte Konjunktur die Steuereinnahmen sinken und die Sozialausgaben explodieren lässt. Die Gefahr sozialer Spannungen nimmt rapide zu. Die EZB als - faktischer - "Lender of last Resort" als eine letzte Option, wird zunehmend in die Bresche springen müssen um den Euro zu stabilisieren. Die EZB wird alleine aus Eigenantrieb handeln, denn ohne Euro würde auch ihre eigene Existenzberechtigung verloren gehen. Auf lange Sicht geht der Trend in fast allen westlichen Ländern in die gleiche Richtung: Durch niedrig gehaltene Zinsen werden die hohen Schuldenstände für die Staaten erträglich gehalten.

Wie können wir jedoch dieser sich abzeichnenden Entwicklung entgehen? In einem derartigen Investmentklima ist es deshalb aus unserer Sicht ratsam, sein Vermögen real zu sichern und zu vergrößern. Dies gelingt durch eine sachwertbezogene Anlage: Die fungibelste und bequemste Art ist nach wie vor und insbesondere jetzt die Aktienanlage, da sie flexibel ist und sich damit langfristig positive Renditen erzielen lassen. Auch gegenüber einer direkten Rohstoffanlage ist die Aktie überlegen, denn Lagergebühren sind vernachlässigbar, die Transaktionen sind günstiger und unproblematischer und die Aktien bieten obendrein meist eine Dividende.

Leider sind viele Investoren derart risikoscheu, dass sie sich durch die zunehmenden Kursschwankungen der Aktien verunsichern lassen. Gerade auf derzeitiger günstiger Bewertungsbasis bietet sich dem längerfristig orientierten Anleger ein attraktives Einstiegsniveau, was die Anlage umso lukrativer machen sollte. Denn je schwankungsreicher das Anlagesegment ist, umso höher das Potenzial.

Unternehmen schwimmen im Geld: Liquide Mittel-Volumen wie vor 60 Jahren

Den Unternehmen ist es in den vergangenen Jahren gelungen immer mehr Bargeld anzusammeln; dank der günstigen Refinanzierung über Fremdkapital, steigender Gewinnspannen und relativ guter Weltkonjunktur haben sich die Quoten der Bargeldhaltung im Verhältnis zu den Gesamtaktiva deutlich erhöht. Beispielsweise ist diese Quote in den USA - und das gilt für mehr oder weniger alle Großkonzerne - auf fast 8% gestiegen. So hoch war diese Quote seit 60 Jahren nicht mehr.

Dies bietet jetzt für Unternehmen die Möglichkeit, ihre Aktionäre daran stärker teilhaben zu lassen. Sei es in Form von Aktienrückkäufen, durch Erhöhung der Dividenden oder auch durch Beschleunigung des Wachstums, indem Konkurrenten übernommen werden.

Die liquiden Mittel im Verhältnis zu den Gesamtaktiva am Beispiel amerikanischer Unternehmen seit 1950 bis heute



Fazit und Ausblick:

- 1) Anleger sind durch die jüngsten Spannungen in Europa erneut risikoscheu geworden, worunter vor allem schwankungsreiche Anlagensegmente zu leiden hatten
- 2) Edelmetalle und Rohstoffe legen eine Verschnaufpause ein und halten sich stabil: Der Trend sollte weiterhin in Takt und nach oben gerichtet bleiben
- 3) Die Unternehmen horten Cash und können Aktien rückkaufen, Dividendenerhöhungen vornehmen und Konkurrenten übernehmen: Dies sollte der "Aktie" einen Schub geben
- 4) "Die Aktie" bleibt dank ihrer Fungibilität, der günstigen Bewertung, der einfachen Handhabung und dem Mangel an Anlagealternativen erste Wahl unter sachwertbezogenen Anlageformen

Kontakt:

Eckart Keil
Delegierter des Verwaltungsrats PREMIUM PEARLS Fund AG
Poststrasse 1
CH-9100 Herisau
Schweiz

Tel: +41 71 - 354 8500
Fax: +41 71 - 354 8505
Mobil: +49 163 - 44 51 979
E-Mail: info@premium-pearls.com
www.premium-pearls.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/36054--Erneut-aufkommende-Risikoaversion-fuehrt-zu-Kurskorrektur-bei-Aktien-insbesondere-bei-Minentiteln--Die-Aktie-bl>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).